

Einladung zum Frauensteiner Heerlager 13. Mai - 17. Mai 2026

Gott zum Gruße, Ihr vielschönen Frauen, tugendhafte Mannen und braven Kindlein.
Nehmt Euch kurz Zeit, macht Euch ein Fastenbier auf, die Kindlein nur ein kleines, und lest unser Pergament oder lasst es Euch vorlesen.

25 Jahre, ein Viertel Jahrhundert, ist es gar her, dass sich unser Verein Tempus Rapax in Frauenstein gründete, und dieses Jubiläum wollen wir standesgemäß mit Euch, unseren Freunden, zusammen feiern.

Deshalb laden wir Euch ganz herzlich zu uns auf die Burg Frauenstein ein, um ein gemeinsames langes Wochenende und gemütliches Beisammensein unter Freunden zu feiern.
Macht Rast, spannt die Pferde aus, kühlt die wunden Füße und stillt euren Durst an der Schänke.
Schlagt Euer Lager hinter den schützenden Mauern zu Frauenstein auf und lasst uns gemeinsam die Festtage zur Himmelfahrt unseres Erlösers Jesu Christi gebührend feiern.

Mittwoch, 13. Mai, Anreisetag

oder im Laufe des Donnerstages, natürlich kann jeder an allen Tagen an- und abreisen.

Donnerstag, 14. Mai, Jubelfest zur Himmelfahrt Christi

Wem am Donnerstag bereits langweilig wird oder wer noch nicht getauft ist oder es wieder mal bitter nötig hat, so manch schwarzes Schaf muss sich sicher der Läuterung hingeben, der Schlossbach ist mit reichlich Weihwasser gefüllt. Aber Vorsicht, nie mit vollem Magen in die Fluten springen.

Am Nachmittag wollen wir vor der Taverne eine kurze Lagerbesprechung machen.
Gerne kann im Anschluss jeder herzeigen, was die fleißigen Hände über den langen, kalten Winter wieder alles gefertigt haben, vielleicht will der ein oder andere auch etwas feilbieten.

Am Abend, sobald es dämmt, gibt es eine Schilderweihe zum Schutze unserer Unversehrtheit auf dem Kreuzzug. Gemäß dem Spruch: Und der Herr sprach, es werde Licht, wollen wir mit Fackeln zur Schilderweihe ziehen.

Freitag, 15. Mai, Buße und Fastenbrechen

Vor Mittag begeben wir uns auf kleine Pilgerfahrt durch die Fluren unserer wunderbaren Heimat.
Wir werden zum Lehenskirchlein des Ritter Hartwicus von Rocholzingen und Geburtsort von Papst Damasus II. nach Pildenu wandern und uns den Segen für unsere Mühen abholen (ca. 10km).

Unsere Rückkehr wird der Schall der Georgsglocke verkünden und seine trinkfesten Brüder und Schwestern erst einmal zum Kellerbier rufen.

Am Abend soll es zur Feier unseres Jubiläums ein kleines Bankett geben.

Dazu wollen wir unter freiem Himmel, wenn es das Wetter zulässt, alle Tische zu einer großen Runde zusammenstellen und gemeinsam feiern.

Damit auch die fleißigen Lagerköche mit auf Pilgerfahrt gehen können, haben wir uns gedacht, dafür vom Metzger quasi ein Catering anzubieten. Es gibt Leckerer vom Schwein mit Beilage.

Als kleinen Wettstreit neben Bogenschießen, Armbrustschießen und Belagerung der Burg sind an diesem Abend die fleißigen Köche und Bäcker aufgerufen, beim Bankett die beste Nachspeise zu servieren. Eine ausgewählte Jury wird darüber bestimmen und natürlich einen wertvollen Preis verleihen.

Samstag, 16. Mai, Tag der Abrechnung

Derart gestärkt und vom Tatendrang beflügelt soll es am Samstag wie in alten Zeiten wieder einmal eine große und ausgiebige Belagerung der Burg Frauenstein geben.

Um das Ganze etwas interessanter zu machen, werden am Vorabend Angreifer und Verteidiger gelost. Im Tor unseres Torhauses wird eine massive Pavesen-Stellung aufgestellt und auch die Angreifer bekommen beweglich Pavesen. Jetzt brauchen wir also nur noch ehrenhafte und

wackere Kämpfer, treffsichere Bogenschützen, kluge Taktiker, Katapulte, Kriegselefanten... da seid ihr gefragt.

Legt den Ringpanzer an, so eine Burgbelagerung ist die beste Übung um mit allen Auswüchsen der Hölle auf dem Kreuzzug fertig zu werden und die Schöpfung vor den Ungläubigen zu bewahren. Die Erfrischung, die danach auf uns wartet, wird besser schmecken als das himmlische Manna.

Sonntag, 17. Mai, DEUS LO VULT

So motiviert geht es nach dem Morgengebet weiter ins Heilige Land. Auf nach **JERUSALEM**. Wer aber mag kann auch noch die sonntägliche Ruhe genießen, die letzten Schlucke aus den Bierfässern saugen und erst zur späteren Stunde sein Zelt abbrechen.

An diesen Tagen zu Frauenstein ist auch genügend Zeit, allerlei handwerkliches Zeug herzustellen oder einfach den lieben Gott einen guten Mann sein zu lassen, seine Schöpfung zu genießen und sich am einfachen Leben eines Kreuzfahrers zu erfreuen.

Gemeinsames Feiern mit von Gott gegebenen Gaben an allen Tagen, unsere Bierkeller sind noch mit kühlendem Eis befüllt, damit der Gerstensaft nicht versauert oder die Maden und Fliegen das schmackhafte Fleisch befallen.

Außerdem natürlich Bogen- und Armbrustschießen. Wenn sich jemand dazu berufen fühlt kann spontan gerne auch ein kleines Turnier abgehalten werden.

Neben dem **Essen am Freitagabend, das ungefähr 15€ pro Nase kosten wird**, wollen wir euch dieses Jahr wieder anbieten, **für weitere 15€ so viel Bier trinken zu können, wie ihr wollt**. Das soll heißen wir befüllen unseren **kühlen** Bierkeller mit über 300 Litern vom feinsten Gerstensaft des Traunsteiner Hofbräuhauses und ihr spart euch das Mitnehmen von Bierkästen und habt immer ein kühles Bier zur Hand. **Beides natürlich nur wer will**. Auch Radler, Weißbier, Wasser und nach Rücksprache Weinschorle wird eingelagert.

15€ Unkostenbeitrag pro Kopf für Holz, Toiletten, Lagerplatz... muss jeder zahlen, egal wie dick der Bauch am Abend oder der Schädel in der Früh sind, Kinder sind natürlich frei. Hinzu kommen wer will nochmal 15€ für das Essen beim Bankett und 15€ für die Getränkefltrate pro Nase. Dies wie gesagt, nur wer will. Eingesammelt wird dann während des Wochenendes.

Sonstige Verpflegung, flüssig oder fest, bringt jeder selbst mit und kann im alten Bierkeller eingelagert werden. Verpackungsmüll nimmt jeder wieder mit nach Hause.
Für Essensreste werden wir eine Tonne bzw. Säcke bereitstellen, unsere Waldratten sind schon fett genug.

Feuerholz ist genügend da, kleingeschnitten und mit Schubkarren.

Fließend Trinkwasser und Aborte aus zukünftigen Epochen sind vor Ort am Lagerplatz vorhanden.

Biergarten mit guter Speiß oder kalter Maß oben in der Burgschänke, immer einen Kurzbesuch wert.

Lagerfläche ist genügend und eben vorhanden.

Baden und Körperwäsche in den kristallklaren und erfrischenden Fluten des Schlossbaches. Badesachen nicht vergessen.

Unsere Metbar kann jeden Tag zu jeder Stunde angegriffen werden. Aber Vorsicht, bei zu viel Angriffslust kann der Met auch zurückschlagen. Allerlei Spiele sorgen hier auch für Kurzweil.

Für die Schilderweihe gerne Wachsfackeln mitbringen.

Parkplätze ca. 300m entfernt in der Au versteckt.

Das Spektakel findet bei jeder Witterung statt.

Aus Kreuzzugsstrategischen Gründen sind natürlich Ablaufänderungen möglich, erfahrungsgemäß bringt das Geläut der Georgsglocke zum gemeinsamen Kellerbier so manchen Schlachtplan durcheinander...außerdem ist natürlich alles ein wenig wetterabhängig. Wir sind auch jederzeit offen für Vorschläge unserer Gäste.

Wenn ihr Fragen habt, schreibt mir einfach eine Mail, Whatsapp oder ruft an.

Meldet euch (wenn Ihr mehr seid, am besten gleich als Gruppe) bei mir, zu wie vielt ihr "wahrscheinlich" wann kommt und diesmal ganz wichtig: Ob ihr beim Essen am Freitag dabei seid, denn das müssen wir vorher bestellen. Das alles, wenn's geht, bitte bis zum 25.April.

Mia gfrein uns scho sakrisch auf Euer Kemma.
Sollt i wos vergessen ham, wars wahrscheinlich ned so wichtig.

Bis dahin bleibts Gsund
Pax et Salus
Miles Hartwicus
Lukas

Tempus Rapax e.V.
www.tempusrapax.de
Lukas Spitzendobler
Handy: +49 1516 8191543
E-Mail: spitzendobler@tempusrapax.de

Burg Frauenstein
Frauenstein 1
A-4962 Mining